

NEU

**BildungsCamp Süd 2023
auf Schloss Hohenfels nahe am Bodensee**

*Freitag, 1. September 2023, 17.00 Uhr –
Sonntag, 3. September 2023, 13.00 Uhr*



«Weibliche und männliche Spiritualität»

**Ihre Bedeutung für die
Pädagogik und die
persönliche Entwicklung**

«Männliche und weibliche Spiritualität»

Spiritualität erscheint in unserer zunehmend bedrohlicher werdenden Zeitsituation einerseits als etwas «Privates», etwas, in das man sich in der «Freizeit», in sogenannten «Wellness-Wochenenden» oder in bestimmten Kursen diverser Provenienz zurückziehen kann.

Andererseits gibt es aber auch viele Menschen, die Spiritualität in ihren Alltag, gerade auch in unseren schwieriger werdenden Lebensumständen unbedingt einbeziehen möchten.

Die Anthroposophie stellt eine solche Form von Spiritualität dar, die wir in unseren Alltag integrieren und in diesem gestaltend wirksam werden lassen können.

Damit in dieser Form von Spiritualität sowohl männliche als auch weibliche Qualitäten wirksam werden können, möchte das BildungsCamp-Süd der Agentur «Von Mensch zu Mensch» allen danach Suchenden Anregungen und Hilfen anbieten.

Andreas Neider

Die Dozentinnen und Dozenten sind:

Michaela Glöckler, Johannes Greiner, Irmela Kübler, Andreas Neider und **Dieter Deichmann**. Außerdem findet ein Klavierkonzert mit **Johannes Greiner** am Samstagabend statt.

Die Vorträge und das Klavierkonzert finden im Saal vom Schloss Hohenfels statt.

Angesprochen werden mit dem BildungsCamp 2023 alle pädagogisch, therapeutisch, pflegerisch und medizinisch Tätigen, Freizeitpädagog:innen, Erlebnispädagog:innen, Lehrer:innen, Krippenerzieher:innen, Erzieher:innen, Gruppenleiter:innen, Hortner:innen, Jugend- und Heimerzieher:innen, werdende Mütter und Väter, Eltern, Großeltern, Tagesmütter, Tagesväter, Pflegeeltern, Hausmeister, Verwaltungsmitarbeiter:innen, Elternberater:innen, Heilpädagog:innen, Kitaleiter:innen, Schulleiter:innen, Therapeut:innen, Sozialarbeiter:innen, Psycholog:innen, Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Ärzt:innen.

Andreas Neider und Laurence Godard

Die Veranstaltung findet auf Schloss Hohenfels, 78355 Hohenfels statt. Die Anmeldeformalitäten finden Sie im Flyer auf Seite 12 sowie auf unserer Webseite: www.bildungscamp-süd.de

**Fortbildung und Weiterbildung sind sehr gefragt!
Schenken Sie diese auch an Freunde, Verwandte
oder Kolleginnen und Kollegen, oder lassen Sie sich einen
BildungsCamp-2023-Gutschein zum Geburtstag schenken.**

**Das BildungsCamp Süd Hohenfels 2023 kann als
Fortbildungsveranstaltung bescheinigt werden.**

Freitag, 1. 9. 2023

- 15.00 – 17.00 Uhr:** Anreise, Einchecken im Empfangsbüro auf Hohenfels, Zeit für Gespräche, Umgebung kennenlernen
- 15.00 – 17.00 Uhr:** Getränke, kleine Snacks, bar vor Ort bezahlen
- 16.00 – 17.00 Uhr:** BildungsCamp-Büro im großen Saal des Schlosses Hohenfels geöffnet
- 17.00 – 17.05 Uhr:** Begrüßung und Einführung in das BildungsCamp-Süd-Thema durch Andreas Neider
- 17.05 – 17.15 Uhr:** Einführung in die Institution Schloss Hohenfels durch Benjamin Hamm
- 17.15 – 18.15 Uhr:** **Einführender Vortrag von Andreas Neider: «Good vibrations» – das produktive Spannungsverhältnis zwischen Mann und Frau**
- 18.15 – 18.20 Uhr:** Ansagen zur Organisation und zum Ablauf mit Andreas Neider und Vorstellung der Workshops
- 18.30 – 19.30 Uhr** Abendpause mit Verpflegung vor Ort, Zeit für Gespräche
- 19.30 – 20.30 Uhr** **Vortrag 2: Johannes Greiner: «Kann die weibliche Spiritualität die Erde retten?»**

Samstag, 2. 9. 2023

- 5.45 – 6.30 Uhr:** Morgendämmerungs- und Sonnenaufgangsspaziergang mit Wahrnehmungsübungen (vor dem Frühstück) mit Andreas Neider
- 7.30 – 8.45 Uhr:** Frühstück von Ort, Essensausgabe bis 8.15 Uhr
- 8.45 – 9.00 Uhr:** BildungsCamp-Büro im großen Saal geöffnet
- 9.00 – 10.30 Uhr:** **Workshops, 1. Einheit**
- 10.30 – 11.15 Uhr:** Kaffeepause, Zeit für Gespräche
- 11.20 – 12.30 Uhr:** **Vortrag 3: Johannes Greiner: «Warum die männliche Spiritualität (auch in Frauen) weiterhin wichtig ist»**
- 12.35 – 14.00 Uhr:** Mittagspause mit Verpflegung vor Ort, Essensausgabe bis 13.15 Uhr, Zeit für Gespräche
- 13.30 – 14.00 Uhr:** Führung durch Schloß Hohenfels mit Benjamin Hamm
- 14.30 – 16.00 Uhr:** **Workshops, 2. Einheit**

- 16.00 – 16.45 Uhr:** Kaffeepause, Zeit für Gespräche
- 16.45 – 17.00 Uhr:** Musikalische Einstimmung und Singen am Klavier mit Johannes Greiner
- 17.00 – 18.05 Uhr:** **Vortrag 4: Michaela Glöckler: «Die körperlichen, seelischen und geistigen Unterschiede der weiblichen und männlichen Konstitution»**
- 18.10 – 19.30 Uhr:** Abendpause mit Verpflegung vor Ort, Zeit für Gespräche
- 19.30 – 20.30 Uhr:** **Klavier-Abend mit Johannes Greiner**
Kopf und Herz verbinden – ein musikalischer Impuls von Botho Sigwart zu Eulenburg

Sonntag, 3. 9. 2023

- 7.30 – 8.45 Uhr:** Frühstück vor Ort, Essensausgabe bis 8.15 Uhr
- 8.45 – 9.00 Uhr:** BildungsCamp-Büro geöffnet
- 9.00 – 10.30 Uhr:** **Workshops, 3. Einheit**
- 10.30 – 11.15 Uhr:** Kaffeepause, Zeit für Gespräche
- 11.20 – 12.25 Uhr:** **Vortrag 5: Michaela Glöckler: «Wie kommt das «allgemein Menschliche» in Mann und Frau zum Ausdruck? Und warum gibt es so vielfältige «gender needs?»**
- 12.25 – 12.30 Uhr:** Abschluss und Danksagung



Die Vortragsinhalte

Vortrag 1

Andreas Neider:

«Good vibrations» – das produktive Spannungsverhältnis zwischen Mann und Frau

Bekanntermaßen gibt es zwischen Mann und Frau ein Spannungsverhältnis, das aus anziehenden und abstoßenden Kräften zu bestehen scheint. Wie diese Kräfte nicht zerstörerisch, sondern produktiv genutzt werden können, soll in diesem Vortrag anhand einiger Beispiele verdeutlicht werden.

Vortrag 2

Johannes Greiner:

«Kann die weibliche Spiritualität die Erde retten?»

Nach 5000 männlich geprägten Jahren haben Erde und Menschheit einen kritischen Punkt erreicht. Was kann eine Wiederentdeckung der weiblichen Spiritualität (auch im Manne) ausgleichen, heilen oder gar retten? Und wie können diese ausgleichenden Qualitäten verstärkt in unsere Pädagogik einfließen?

Vortrag 3

Johannes Greiner:

«Warum die männliche Spiritualität (auch in Frauen) weiterhin wichtig ist»

Die individualisierende und tendenziell sogar zersplitternde Tendenz des männlichen Prinzips bringt heute viele Menschen in Not. Ausgleich ist notwendig und kann durch Einbezug des weiblichen Prinzips geschaffen werden. Doch die Früchte der Individualisierung dürfen nicht verloren gehen. Wie finden wir in der pädagogischen Praxis ein stimmiges Verhältnis zwischen weiblichen und männlichen Qualitäten?

Die Vortragsinhalte

Vortrag 4

Michaela Glöckler:

«Die körperlichen, seelischen und geistigen Unterschiede der weiblichen und männlichen Konstitution»

Das differenzierte Menschenbild der Anthroposophie gibt tiefgehende Aufschlüsse über die konstitutionellen Unterschiede von Mann und Frau. Daher ist die gesunde Entwicklung der vier Wesensglieder grundlegend dafür, dass die «typisch» männlichen und weiblichen Verhaltensweisen das soziale Zusammenleben bereichern und nicht behindern.

Vortrag 5

Michael Glöckler:

«Wie kommt das «allgemein Menschliche» in Mann und Frau zum Ausdruck? Und warum gibt es so vielfältige «gender needs?»»

Fragen nach dem dritten Geschlecht, der Transgeschlechtlichkeit und dem asexuellen Lebensstil spielen eine nicht unerhebliche Rolle im Schulalltag. Eltern und Pädagog:innen sind gefordert, sich darüber aufzuklären und zu lernen, wie man die betroffenen Kinder und Jugendlichen auf ihrem Entwicklungsweg konstruktiv begleitet.

Wichtiger Buchhinweis:

Neuerscheinung 2023

Können wir Jungen und Mädchen in gleicher Weise erziehen? Pädagogische Hilfen zum Verständnis der Geschlechter



Herausgegeben von Andreas Neider. Mit Beiträgen von Michaela Glöckler, Johannes Greiner, David Martin, Michael Birnthal, Wolfgang Streit, Christian Breme, Elke Rüpke, Katharina Binder, Tatjana Ramazani
Kart., 186 Seiten, 18,90 Euro
ISBN-13: 9783756828258
Verlag: Books on Demand
Bestellungen direkt: <https://www.bod.de/buchshop/koennen-wir-jungen-und-maedchen-in-gleicher-weise-erziehen-9783756828258> oder überall im Buchhandel

Es kann jeweils nur ein Workshop besucht werden, da die Workshops parallel abgehalten werden.

Jeder Workshop hat 3 Einheiten, die zu folgenden Zeiten stattfinden:

1. Einheit am Samstag, 2.9.2023, von 9.00 bis 10.30 Uhr; **2. Einheit** von 14.30 bis 16.00 Uhr; **3. Einheit am Sonntag, 3.9.2023** von 9.00 bis 10.30 Uhr.

Bitte tragen Sie auf dem Anmeldeformular im Internet Ihren gewünschten Workshop sowie zwei Alternativen für den Fall der Überbelegung ein! Danke!

1. Workshop Dieter Deichmann und Andreas Neider

«Erlebnisformen des Männlichen und des Weiblichen – Begegnungen mit und in dem Labyrinth»

Das Labyrinth ist ein sehr altes Menschheitssymbol, das aus den lebendigen Formen menschlicher Begegnungen, den Begegnungen von Mann und Frau, zumeist auch in tänzerischer Weise, entstanden ist. Diesen Motiven wird der Workshop in inhaltlichen Darstellungen und mit praktischen, auch künstlerischen Übungen in Bezug zum Labyrinth nachgehen.

2. Workshop Michaela Glöckler

Die Gender-Frage im Alltag von Familie und Gesellschaft

Die aus dem englischen stammende Abkürzung LGBTQIA* steht für die englischen Worte: lesbian, gay, bisexual, transgender/transsexual, queer/questioning, intersex, asexual. D.h. auf «deutsch» lesbisch, schwul, bisexuell, transgender/transsexuell, quer/fragend, intersexuell, asexuell. Das * dient als Platzhalter für weitere mögliche Geschlechtsidentitäten. Darüber wollen wir in unserem Workshop ins Gespräch kommen. Für was steht diese Regenbogenbewegung? Wofür ist sie symptomatisch in der heutigen Zeit? Was können wir von ihr lernen, worauf weist sie hin? Und wie kommen wir mit der durch die Medien allgegenwärtigen Thematik und ihrer Folgeerscheinungen insbesondere für Kinder und Jugendliche im Hier und Heute am besten zurecht? Was können wir tun, um die Entwicklung einer authentischen Geschlechtsidentität unserer Kinder und Jugendlichen zu unterstützen?

3. Workshop Johannes Greiner

«Warum ist die Anthroposophie weiblich?»

Die Menschen haben neben der Erdenmutter immer auch Himmelsgöttinnen verehrt, die die Weisheit der Schöpfung dem Menschen nahebringen. Isis, Ishtar, Sophia, Anthropos-Sophia – welche Entwicklungsschritte zeigen sich in der Reihe dieser Göttinnen? Wie treten wir zu ihnen in Kontakt? Wie können wir das Wesen Anthroposophia einladen, uns in unserem pädagogischen Tun zu inspirieren?

4. Workshop Irmela Kübler

Klang und Gesang als Weg zur spirituellen Erfahrung

«Da der Klang die allen Dingen und Wesen gemeinsame Ursubstanz darstellt und seine Entfaltung zum Liede die singende Kraft ist, die den Kosmos bewegt, so bildet der Gesang auch das einzige Mittel, mit den entferntesten Mächten in eine direkte und substanzielle Wechselbeziehung zu treten.» (Aus den Upanishaden)

Der Prozess des Erfahrens der eigenen Stimme eröffnet uns einen Raum zur Selbstbegegnung und dem Erleben vom Ganzsein. Das Lauschen auf den Klang im Außen erfährt eine Umpolung hin zum Lauschen ins eigene Innere und der Möglichkeit zur Erfahrung von Transzendenz, denn das Wesentliche ist unsichtbar – aber hörbar.

Im Workshop werden wir uns durch gezielte Übungen der eigenen Stimme annähern und unser ureigenstes Instrument entdecken. Im Erleben des Chorklangs eröffnen sich für uns neue Räume der Klangerfahrung. Die Kapelle des Schlosses Hohenfels steht uns täglich zum Singen zur Verfügung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Singfreude und Neugier helfen uns auf dem klingenden Weg!



Dozentinnen und Dozenten

Dieter Deichmann, «gelernter» Werkzeugmacher und «studierter» Ingenieur. Aufbau einer Töpferwerkstatt für plastische Gießkeramik als Autodidakt. 1982 bis 1989 Werkstatt in Tübingen, daneben erste Lehrertätigkeit an der Tübinger Freien Waldorfschule. Mitglied der Fianna Werkgemeinschaft im Rheinland. Nach der «Wende» 15 Jahre lang Werklehrer für Keramik und Holz und Klassenlehrer im Förderzweig der neu gegründeten Waldorfschule Chemnitz. 14 Jahre Grundschullehrer an der «Freien Schule für lebendiges Lernen» in Altenriet mit Klassenbetreuung und Fachunterricht in Keramik, Kunst, Theater und Gartengestaltung.

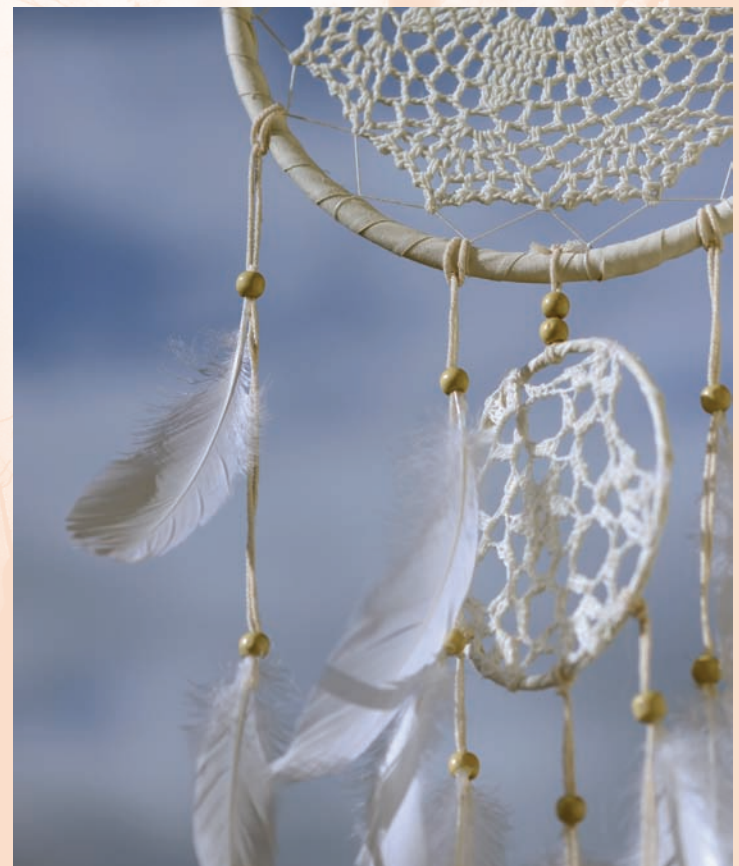
Dr. med. Michaela Glöckler, 1946 in Stuttgart geboren. Besuch der Freien Waldorfschule. Studium der Geschichte und Germanistik in Freiburg und Heidelberg und der Medizin in Tübingen und Marburg. Fachärztliche Weiterbildung zur Kinder- und Jugendärztin am Gemeinschaftskrankenhaus in Herdecke und der Universitätsklinik in Bochum. Kinder- und Waldorfschulärztliche Praxis. Von 1988 bis 2016 Leitung der Medizinischen Sektion am Goetheanum/Dornach/Schweiz. Vortragstätigkeit und Ärzteausbildung (IPMT) im In- und Ausland. Mitinitiantin der Alliance for Childhood und der Europäischen Allianz von Initiativen Angewandter Anthroposophie/ELIANT/www.eliant.eu. Zahlreiche Publikationen.

Johannes Greiner, geboren 1975 in Riehen (Basel). 12 Jahre Rudolf Steiner Schule Basel. Musikstudium mit Hauptfach Klavier und Pädagogikabschluss. Eurythmie-Studium an der Akademie für Eurythmische Kunst Baselland. Seit 1992 als Klavierlehrer tätig. Seit 2001 Lehrer an Rudolf Steiner-Schulen in der Schweiz. Im Vorstand der Anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz von 2005 bis 2021. Seit April 2018 Musikverantwortlicher in der Sektion für Redende und Musizierende Künste am Goetheanum. Zahlreiche Konzerte, Kurse und Vorträge über musikalische, kulturgeschichtliche, medienkritische und anthroposophische Themen. Autor zahlreicher Bücher.

Irmela Kübler studierte an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart. Ihre Ausbildung zur Gesangstherapeutin erhielt sie in Bochum bei Thomas Adam und Christa Waltjen. Sie arbeitet als Musikerin, Gesangstherapeutin und Heilpraktikerin für Psychotherapie im Raum Stuttgart. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt im Bereich der Salutogenese durch Atem, Stimme und Gesang.

Dozentinnen und Dozenten

Andreas Neider, M. A., Jahrgang 1958, Buchautor, Studium der Philosophie, Ethnologie, Geschichte und Politologie. 17 Jahre Tätigkeit im Verlag Freies Geistesleben, zunächst als Lektor und dann 10 Jahre als Verleger. Seit 2002 Leiter der Kulturagentur «Von Mensch zu Mensch» mit Laurence Godard. Seit 20 Jahren Veranstalter der jährlich stattfindenden Stuttgarter Bildungskongresse. Mit Laurence Godard zusammen 15 Jahre Organisation und Durchführung der pädagogischen Sommerakademie erst in Stuttgart und zum Schluss 4 Jahre in der Tübinger Waldorfschule. 2015 Mitbegründer der Akanthos-Akademie Stuttgart e.V., Referent für Anthroposophie, Meditation, Medienpädagogik, Kritik der digitalen Transformation und zur Corona-Thematik. Zahlreiche Veröffentlichungen im Verlag Freies Geistesleben, im Rudolf Steiner Verlag und in der Edition Akanthos Akademie sowie zur Corona-Krise. Andreas Neider steht zur Verfügung für Vorträge, Workshops und Seminare. Sie können Herrn Neider gern in Ihrer Einrichtung/Institution einladen. Kontakt über E-Mail: aneider@gmx.de und Webseite: www.andreasneider.de



Hinweise zur Anmeldung

Anmeldung nur im Internet möglich: www.bildungscamp-süd.de

Eine baldige Anmeldung nach Veröffentlichung des Programms ist sehr zu empfehlen.

Teilnahmegebühren und Verpflegung

- Frühbucherrabatt bis 30. 7. 2023 – BildungsCamp-Gebühr:
pro Person 225,- Euro
- BildungsCamp-Gebühr ab 31. 7. 2023:
250,- Euro

Die komplette Verpflegungskarte ohne Frühstück (warm, vegetarisch, biologisch und Demeter) mit einer «guten und nachhaltigen Küche» umfasst 2 x Abendessen (Fr., Sa.), 1 x Mittagessen (Sa.) sowie 3 x Kaffeepausen (Fr. 1 x, Sa. 2 x) und kostet 69 Euro.

Bitte überweisen Sie die Gebühr für das BildungsCamp Süd Hohenfels und die komplette Verpflegung gleichzeitig, falls Sie bestellt haben, mit dem Vermerk «Vorname, Name, BildungsCamp 2023 Süd Hohenfels» auf das Kongresskonto von Andreas Neider:

IBAN: DE97 6039 0000 0315 2690 14
BIC: GENODES1BBV

Bitte nicht vergessen: Auf der Überweisung den Namen und Vornamen des Teilnehmers/der Teilnehmerin angeben – vielen Dank!

Erst mit Ihrem Zahlungseingang sind Sie verbindlich für das BildungsCamp Süd Hohenfels 2023 angemeldet. Wichtig: Bitte melden Sie sich schnell bei uns per E-Mail: aneider@gmx.de, wenn Sie binnen einer Woche noch keine E-Mail-Bestätigung Ihrer Anmeldung von Frau Godard bekommen haben. Danke!

Reservierung der Unterkunft in Hohenfels

Informationen und Buchung direkt bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Schloss Hohenfels:

Tel: 07557 / 929 190
info@schloss-hohenfels.de oder
benjamin.hamm@schloss-hohenfels.de

Hinweise zur Anmeldung

Tagungshotel im Schloss Hohenfels; Zimmerkategorien inklusive Frühstück: Basic, Classic im Gästehaus, Comfort-Zimmer und Junior Suite im Schloss. Zimmerpreise mit Frühstück inklusive von 69,- Euro bis 149,- Euro.

Begrenzte Plätze für Zeltplatz und Stellplatz für Wohnmobile (ohne Stromanschlüsse) möglich. Zusätzlich Frühstück extra.

Rechtzeitig beim Schloss Hohenfels anmelden.

Fragen Sie nach einer schriftlichen Bestätigung der Reservierung.

Rechtzeitig anmelden, reservieren und buchen. Teilnehmerzahl begrenzt.

Die Unterkunft im Schloss Hohenfels bitte bei der Anreise direkt bezahlen. Vielen Dank!

Veranstaltungsort:

Schloss Hohenfels: Schloss Hohenfels 1, 78355 Hohenfels
Tel. 07557 / 929 190 und www.schloss-hohenfels.de



Teilnahmebedingungen

Bitte sorgfältig und aufmerksam lesen und gut aufbewahren – vielen Dank!

❖ Der Besuch von Einzelveranstaltungen/Vorträgen/Workshops/Klavierabend etc. während des BildungsCamps Süd Hohenfels 2023 ist leider nicht möglich.

❖ Die Karten und die Bescheinigung der Überweisung werden Ihnen nicht zugeschickt. Sie erhalten Ihre Bescheinigung sowie – falls Sie gebucht haben – die komplette Verpflegungskarte am Freitag, 1.9.2023 ab 16.00 Uhr.

❖ Das Nichtzustandekommen eines oder mehrerer Workshops oder ein Dozentenwechsel ist kein Rücktrittsgrund.

❖ Wichtig: Bitte melden Sie sich bei uns per E-Mail, wenn Sie binnen einer Woche nach Ihrer Anmeldung noch keine E-Mail mit schriftlicher Bestätigung Ihrer Anmeldung von Frau Godard bekommen haben. Danke! Danach können wir keine Rücksicht mehr auf Ihre Workshopwahl nehmen.

❖ Anmeldung nur im Internet: www.bildungscamp-sued.de

Das BildungsCamp Süd Hohenfels 2023 kann als Fortbildungsveranstaltung bescheinigt werden.

Stornierungsmodalitäten für das BildungsCamp Süd 2023 auf Schloss Hohenfels

Sollten Sie Ihre BildungsCamp-Süd-Karte und/oder Ihre Verpflegungskarte zurückgeben wollen, melden Sie sich bitte vor dem 6.8.2023. Das Nichtzustandekommen eines oder mehrerer Workshops und Dozentenwechsel sind kein Rücktrittsgrund. Wir überweisen Ihnen den Betrag zurück, abzüglich eines Abschlags von 85,- Euro. Ab dem 7.8.2023 werden keine Rückgaben mehr angenommen; auch in Krankheits- oder anderen Fällen nicht. Ausnahmen sind aus wettbewerbsrechtlichen Gründen leider nicht möglich. **Sie können jedoch eine Ersatzperson besorgen.** Bitte nur nach Absprache mit Frau Godard, unter Tel. 07157/523577 oder E-Mail an aneider@gmx.de.

Eine baldige Anmeldung nach Veröffentlichung des BildungsCampsprogramms ist sehr zu empfehlen.

Weitere Hinweise

Veranstalter:

Agentur «Von Mensch zu Mensch»,
Andreas Neider und Laurence Godard

Mit Unterstützung von der Vereinigung der Waldorfkindergärten

Konzeption, Organisation und Durchführung:

Agentur «Von Mensch zu Mensch»,
Andreas Neider und Laurence Godard

Veranstaltungsort und Anschrift:

Schloss Hohenfels: Schloss Hohenfels 1, 78355 Hohenfels
Tel. 07557/929 190 und info@schloss-hohenfels.de

Informationen über die Philosophie des Hauses, Geschichte, Natur, Gastronomie, Unterkünfte, die Lage und Umgebung mit Bildern finden Sie auf: www.schloss-hohenfels.de

Informationen:

Agentur «Von Mensch zu Mensch»
BildungsCamp Süd Hohenfels 2023
Tel. 07157/523 577, E-Mail: aneider@gmx.de

Bitte rechtzeitig anmelden!

Anmeldung: www.bildungscamp-sued.de

Das BildungsCamp-Büro 2023 ist während des BildungsCamps Süd 2023 nur unter der Telefonnummer 07157/523 577 oder per E-Mail an aneider@gmx.de erreichbar.

Wenn Sie aus terminlichen Gründen am BildungsCamp 2023 Süd auf Schloss Hohenfels nicht teilnehmen können, empfehlen wir Ihnen das **BildungsCamp 2023 Nord in Dorf Seewalde** zum Thema: **«Wie entwickeln wir mit Kindern Ehrfurcht der Natur gegenüber?»** von Fr., 15.9. – So., 17.9.2023 in der mecklenburgischen Seenplatte:

www.bildungscamp-nord.de

**Besuchen Sie das Original!
Kommen Sie zu unserem
BildungsCamp Süd 2023
nach Hohenfels!**

Für ihre Unterstützung danken wir unseren Sponsoren!



**Vereinigung der
Waldorfindergärten**

ESCHENFELDER

Qualität für ein gutes Leben

An dieser Stelle des BildungsCamp-Flyers könnte auch Ihr Logo stehen! Wenn Sie den nächsten Bildungskongress im **Januar 2024 von Freitag, 12.1. bis Sonntag, 14.1.2024** in Stuttgart/Uhlandshöhe zum Thema **«Die Bedeutung der Wärme in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen»** unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte an die Agentur «Von Mensch zu Mensch», Laurence Godard und Andreas Neider. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Kontaktdaten auf Seite 15

Prospektgestaltung: www.schneiderdesign.net

Titelbild: Adobe Stock

**Weiterbildung ist gefragt! Schenken Sie auch an Freunde,
Verwandte oder Kolleg:innen; oder lassen Sie sich einen
BildungsCamp-Gutschein zum Geburtstag schenken!**

**Veranstalter: Agentur «Von Mensch zu Mensch» Stuttgart
Laurence Godard und Andreas Neider**

Infos: Tel. 07157/523577; E-Mail: aneider@gmx.de
Anmeldung nur online: www.bildungscamp-sued.de